

Stand: 01.11.2014

Inhaltsverzeichnis

- [§ 1 Präambel](#)
- [§ 2 Änderungen der Geschäftsbedingungen](#)
- [§ 3 Mitwirkungspflichten](#)
- [§ 4 Umsetzung gesetzlicher Verpflichtungen durch den Nutzer](#)
- [§ 5 Speicherung von Daten](#)
- [§ 6 Änderung des Nutzungsumfanges](#)
- [§ 7 Urheberrechtliche Bestimmungen](#)
- [§ 8 Haftung](#)
- [§ 9 Haftungsfreistellung](#)
- [§ 10 Beendigung des Vertrages](#)
- [§ 11 Sonderkündigungsrecht des Nutzers](#)
- [§ 12 Werbung](#)
- [§ 13 Gerichtsstandsvereinbarung](#)
- [§ 14 Salvatorische Klausel](#)

§ 1 Präambel

1. Die Geschäftsbeziehung zwischen dem Kunden (nachfolgend „Nutzer“ genannt) und der Webnexx GmbH (nachfolgend „Webnexx“ genannt) ist durch ein besonderes Vertrauensverhältnis geprägt. Der Nutzer kann sich darauf verlassen, dass die Webnexx seine Aufträge mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns ausführt und Diskretion wahrt.
2. Die Webnexx vermarktet Produkte verschiedener Anbieter.
3. Die Webnexx darf hierzu mit Partnern Kooperationsverträge schließen.
4. Für die Geschäftsbeziehung, welche bereits mit Nutzung der Plattform beginnt, gelten ergänzend zu den einzelvertraglichen Vereinbarungen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“ genannt). Für einzelne Produkte gelten ergänzend oder/und abweichend besondere Bedingungen (nachfolgend „bB“ genannt). Die Geschäftsbedingungen können in den Geschäftsräumen und auf der Plattform der Webnexx eingesehen werden und werden auf Wunsch zur Verfügung gestellt.
5. Die AGB und die bB werden mit Nutzen der Plattform, spätestens mit der Registrierung zu einem Produkt, wirksam vereinbart.
6. Auch nach Auflösung der gesamten Geschäftsbeziehung oder Kündigung einzelner Produkte gelten für die Abwicklung und im Abwicklungsverhältnis in entsprechendem Umfang die AGB und bB weiter.
7. Der Vereinbarung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Nutzers wird hiermit widersprochen.

§ 2 Änderungen der Geschäftsbedingungen

1. Art und Weise des Hinweises - Webnexx wird den Nutzer auf eine Änderung der AGB oder der bB oder die Einführung zusätzlicher Bedingungen unmittelbar (per e-Mail, Hinweise auf der Plattform) hinweisen. Ist ein solcher Hinweis nur unter unverhältnismäßigen Schwierigkeiten möglich, wird Webnexx durch deutlich sichtbaren Aushang oder Auslegung in ihren Geschäftsräumen auf die Änderung hinweisen.
2. Genehmigung der Änderung - Ist der Hinweis erfolgt, so gilt die Änderung als genehmigt, wenn der Nutzer ihr nicht binnen sechs Wochen schriftlich oder, wenn im Rahmen der Geschäftsbeziehung der elektronische Kommunikationsweg vereinbart wurde, auf diesem Weg widerspricht. Webnexx wird dann die geänderte Fassung der AGB, die geänderten bB bzw. die zusätzlich eingefügten Bedingungen der weiteren Geschäftsbeziehung zugrunde legen. Webnexx wird den Nutzer bei der Bekanntgabe der Änderung auf die Folgen besonders hinweisen. Die Frist ist gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb von sechs Wochen nach Bekanntgabe abgesandt worden ist.

§ 3 Mitwirkungspflichten

1. Der Nutzer ist verpflichtet, gegenüber Webnexx seine Firmen-, Personen-, Register und Kontodaten vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben. Er ist verpflichtet, Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Die Anzeige erfolgt durch Eintragung im Händlerbereich der Plattform oder schriftlich per E-Mail bzw. Fax.
2. Der Nutzer ist verpflichtet, seine Daten gemäß der gesetzlichen Bestimmungen einzutragen und Änderungen unverzüglich vorzunehmen.
3. Der Nutzer haftet dafür, wenn er Hard- und/oder Software verwendet, die zur Nutzung der Plattform ungeeignet ist.
4. Der Nutzer ist verpflichtet, sämtliche Zugangsdaten geheim zu halten. Er ist nicht befugt, sie an Dritte weiterzugeben oder zu veröffentlichen. Bei Verlust hat er Webnexx unverzüglich schriftlich zu informieren. Der Nutzer wird darauf hingewiesen, dass er seine Zugangsdaten regelmäßig ändern soll.
5. Der Nutzer ist verpflichtet, Webnexx über Softwarefehler unverzüglich schriftlich zu informieren.
6. Der Nutzer ist verpflichtet, von ihm festgestellte Nutzungseinschränkungen unverzüglich schriftlich Webnexx mitzuteilen.

7. Der Nutzer ist verpflichtet nachzuweisen, dass er die Mitwirkungspflichten erfüllt hat.

§ 4 Umsetzung gesetzlicher Verpflichtungen durch den Nutzer

1. Der Nutzer ist verpflichtet sicherzustellen, dass durch ihn oder durch Erfüllungsgehilfen:
 - a. nicht gegen strafrechtliche Vorschriften oder Vorschriften zum Schutz der Jugend verstoßen wird
 - b. keine ehrverletzenden, verleumderischen, kriegsverherrlichenden, volksverhetzenden, jugendgefährdenden, pornografischen und vergleichbaren Inhalte in die Produkte eingestellt werden
 - c. keine die Sicherheit der Bundesrepublik Deutschland gefährdenden Inhalte in die Produkte eingestellt werden
 - d. keine Wettbewerbsverstöße begangen werden
 - e. keine Bild- oder sonstigen Rechte Dritter verletzt werden
2. Webnexx ist nicht verpflichtet, die vom Nutzer übermittelten oder eingestellten Daten entsprechend zu überprüfen. Der Nutzer trägt die medienrechtliche Verantwortung für die von ihm eingestellten Daten als Anbieter im Sinne der gesetzlichen Vorschriften.

§ 5 Speicherung von Daten

1. Webnexx ist im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen berechtigt, personen- und firmenbezogene Daten des Nutzers zu speichern, soweit es zur Umsetzung des Vertrages notwendig ist. Webnexx speichert die Daten der Nutzer und gleicht sie mit denen anderer Nutzer ab, um eine missbräuchliche Nutzung zu verhindern.
2. Die Daten werden nach Beendigung des Vertrages für mindestens 6 Monate gespeichert. Darüber hinaus darf Webnexx die Daten speichern, sofern es zur Rechtsverfolgung gegenüber dem Nutzer notwendig ist.
3. Webnexx ist berechtigt, die Personen-, Firmen- und sonstigen Daten an Sub-Unternehmer oder Kooperationspartner weiterzugeben bzw. auf Backupservern bzw. Parallelsystemen zu installieren, sofern es für das entsprechende Produkt notwendig ist.
4. Webnexx ist berechtigt, die Personen-, Firmen- und sonstigen Daten weiterzugeben, sofern es zur Rechtsverfolgung gegenüber dem Nutzer notwendig ist.
5. Webnexx ist berechtigt, Gesprächsnotizen und Schriftverkehr zum Nutzer zu speichern. Sofern handels- und steuerrechtlich notwendig, kann der Speicherungszeitraum entsprechend verlängert werden.
6. Der Schutz der internen Daten des Nutzers ist nur dann von Webnexx zu gewährleisten, wenn die internen Daten durch den Nutzer im dafür gesondert vorgesehenen Bereich auf der Plattform eingegeben werden. Der Nutzer wird darauf hingewiesen, dass es einen absoluten Datenschutz nicht gibt und Webnexx nicht ausschließen kann, dass die internen Daten durch einen unberechtigten Zugriff Dritter gelesen, verändert oder vernichtet werden können. Webnexx wird alle zumutbaren Maßnahmen zur Verhinderung solcher Angriffe unternehmen, weist den Nutzer aber darauf hin, dass er dem Risiko ausgesetzt bleibt, dass die internen Daten gelesen, verändert oder vernichtet werden können.

§ 6 Änderung des Nutzungsumfanges

1. Webnexx ist berechtigt, jederzeit bestimmte Inhalte in den Nutzungsumfang der Produkte aufzunehmen oder aus ihnen herauszunehmen. Dies betrifft auch Aktualisierungen des bestehenden Nutzungsumfanges.

§ 7 Urheberrechtliche Bestimmungen

1. Der Nutzer darf von Webnexx zur Verfügung gestelltes Material (Bildschirmausdrucke, Infomappen, Softwarepräsentationen, Werbematerialien etc.) nur mit Zustimmung von Webnexx an Dritte weitergeben oder anderweitig verwenden.
2. Der Nutzer darf die angemieteten Produkte nicht an Dritte weitervermieten oder entgeltlich/unentgeltlich zur Verfügung stellen.
3. Schutz von Inhalten (Informationen, Daten, Bilder, jeglicher Inhalt etc.): Sämtlicher Inhalt im geschlossenen Bereich und in allen öffentlichen Teilen der Plattform darf nicht kopiert, vervielfältigt oder anderweitig genutzt werden.

§ 8 Haftung

1. Webnexx haftet nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.
2. Webnexx haftet maximal in Höhe des letzten Jahresumsatzes des Nutzers, die der Nutzer an Webnexx für das jeweils betroffene Produkt als Gebühren entrichtet hat. Voraussetzung für die Zahlung einer Schadenssumme ist,
 - a. dass der Nutzer die vereinbarten Gebühren auch tatsächlich entrichtet hat,
 - b. dass der Nutzer sich mit dem entsprechendem Produkt nicht in einer Testphase befindet,
 - c. dass der Nutzer seine Mitwirkungspflichten erfüllt hat und
 - d. dass der Schadensersatz durch ein deutsches Gericht bestätigt wurde.
3. Für sonstige Schäden wird die Haftung für Schäden ausgeschlossen, die von Webnexx oder deren Erfüllungsgehilfen leicht fahrlässig verursacht wurden.
4. Webnexx haftet nicht für Schäden, die aus der Veränderung, dem Verlust und der Kenntnisnahme von Nutzereingabedaten oder internen Daten durch Dritte herrühren.
5. Webnexx haftet nicht für Schäden oder Sonderaufwendungen, wenn der Nutzer nicht seine Verpflichtungen zur Nutzung aktueller Browser und dem Zulassen von Zusatzfunktionen und Plugins erfüllt.

6. Webnexx haftet nicht für Schäden wegen höherer Gewalt. Als höhere Gewalt gelten alle unvorhergesehenen Ereignisse sowie solche Ereignisse, deren Auswirkungen auf die Vertragserfüllung von keiner Partei zu vertreten sind. Zu diesen Ereignissen zählen insbesondere rechtmäßige Arbeitskampfmaßnahmen, auch in Drittbetrieben, behördliche Maßnahmen, Ausfall von Kommunikationsnetzen und Gateways anderer Betreiber, Störungen im Bereich von Leistungsgebern, sonstige technische Störungen, auch wenn diese Umstände im Bereich von Unterauftragnehmern, Unterlieferanten oder deren Subunternehmern oder bei vom Anbieter autorisierten Betreibern von Subknotenrechnern auftreten.
7. Webnexx haftet nicht dafür, dass bei der unverschlüsselten Datenübertragung des Nutzers an Endkunden, Partner und andere Dritte die übertragenen Daten vollständig eintreffen, von Dritten nicht gelesen oder manipuliert werden.
8. Webnexx haftet nicht für Handlungen der Kooperationspartner oder für Handlungen Dritter in dessen Verantwortungsbereich (Brand, Stromausfall, Diebstahl, Hardwareschäden, Hacker- oder Virenangriffe, Zerstörung und ähnliche Vorfälle).
9. Webnexx haftet nicht dafür, dass sämtliche Kommunikationsleitungen von und zu dem von ihr bereitgestellten Servern ununterbrochen und fehlerfrei zur Verfügung stehen.

§ 9 Haftungsfreistellung

1. Der Nutzer stellt Webnexx aus allen Verpflichtungen frei, die von Dritten gegenüber Webnexx aufgrund von Verletzungshandlungen des Nutzers geltend gemacht werden.

§ 10 Beendigung des Vertrages

1. Die Kündigung des Vertrages ist in den bB des jeweiligen Produktes geregelt.
2. Wenn der Nutzer mit der Zahlung mehr als 30 Tage im Verzug ist, darf Webnexx den Vertrag auch vor Ablauf der Vertragslaufzeit mit sofortiger Wirkung kündigen.
3. Sollte der Nutzer falsche oder unvollständige Angaben zu seinen Firmen-, Personen-, Register und Kontodaten gemacht haben, so hat Webnexx ein außerordentliches Kündigungsrecht mit sofortiger Wirkung.
4. Soweit der Nutzer seine Zugangsdaten an Dritte weitergibt oder veröffentlicht, und dadurch die Gefahr der Nutzung der Plattform durch Dritte, ohne dass diese Gebühren an Webnexx zahlen, besteht, ist Webnexx berechtigt, den Zugang des Nutzers unverzüglich zu sperren und den Vertrag außerordentlich mit sofortiger Wirkung zu kündigen, soweit ihr die weitere Vertragsabwicklung nicht mehr zuzumuten ist.
5. Soweit der Nutzer gegen die Bestimmungen der AGB oder der bB des jeweiligen Produktes verstößt, kann Webnexx den Vertrag außerordentlich mit sofortiger Wirkung kündigen, soweit ihr die weitere Vertragsabwicklung nicht mehr zuzumuten ist.
6. Im Fall der Kündigung ist Webnexx berechtigt, die zur Verfügung gestellten Produkte für den Nutzer zum Vertragsende zu sperren und alle Daten des Nutzers zu löschen.
7. Eine Kündigung hat schriftlich an die Adresse des Sitzes des Vertragspartners zu erfolgen.

§ 11 Sonderkündigungsrecht des Nutzers

1. Der Nutzer hat ein Sonderkündigungsrecht, wenn Webnexx eine vom Nutzer schriftlich gemeldete Nutzungseinschränkung nicht innerhalb der Reaktionszeiten beseitigen konnte, jedoch nur, wenn:
 - a. Webnexx die Nutzungseinschränkung zu vertreten hat,
 - b. der Nutzer seine Mitwirkungspflicht nachweislich erfüllt hat und
 - c. nach zweimaliger Nachbesserung nicht gelungen ist, den Fehler in der Software zu beseitigen oder der Nutzer der Webnexx erfolglos eine Frist zur Beseitigung eines Fehlers in der Software mit Nachfristsetzung gesetzt hat.
2. Die Reaktionszeiten beginnen erst mit dem Zugang der schriftlichen Meldung über die Nutzungseinschränkung zu laufen. Die Kündigung wird sofort nach Ablauf der Reaktionszeiten wirksam.
3. Der Nutzer hat ein Sonderkündigungsrecht, wenn Webnexx eine allgemeine Preiserhöhung durchführt (gilt nicht für Paketanpassung einzelner Produkte). Die Kündigung ist zu dem Tag möglich, an welchem die Preiserhöhung in Kraft tritt.
4. Eine Sonderkündigung hat schriftlich an die Adresse des Sitzes des Vertragspartners zu erfolgen.

§ 12 Werbung

1. Webnexx ist berechtigt, auf der gesamten Plattform oder in allen Datenmedien Werbung für eigene Zwecke oder Werbung für Dritte zu schalten.
2. Der Nutzer ist damit einverstanden, auch nach Beendigung der Testphase/Vertragszeit, von Webnexx per Post, per Telefon, per Telefax oder per E-Mail Werbung zu erhalten, die auf die Produkte von Webnexx hinweisen. Der Nutzer ist berechtigt, diese Einverständniserklärung jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf ist schriftlich per Post, per Telefax oder per E-Mail an Webnexx zu richten.

§ 13 Gerichtsstandsvereinbarung

1. Die Anwendung deutschen Rechts wird vereinbart. Gerichtsstand ist Berlin.

§ 14 Salvatorische Klausel

1. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder nichtig sein oder werden, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dieses Vertrages nicht.